

FAQ All IP "Swisscom ready"

Februar 2017

Die "Swisscom ready"-Vision

- Alle Wohnungen und Geschäftsräume verfügen über einen Swisscom IP-Anschluss, immer funktionsbereit wie bei Strom und Wasser.
- Die neue Freiheit mit dem modernsten IP-Netz – einfach, bequem und schnell
 - Dank dem Swisscom IP-Anschluss und meinem persönlichen Router kann ich meine Services jederzeit überall hin mitnehmen und unterbruchsfrei nutzen
 - Es genügt vorgängig eine kurze Rücksprache mit Swisscom
 - Erste Kunden kommen ab Mitte 2017 in diesen Genuss

Umstellung auf All IP

Weltweit wird derzeit auf die zukunftsorientierte All IP Technologie umgestellt, so auch bei Swisscom. Damit wird die technologische Voraussetzung für die Digitalisierung des Wirtschaftsstandorts Schweiz geschaffen. Dem Kunden bringt All IP mehr Flexibilität, Einfachheit und Effizienz – standort- und geräteunabhängig. Swisscom plant bis Ende 2017 alle auf der herkömmlichen Festnetztechnologie basierenden Dienste auf die zukunftsorientierte IP-Technologie (Internet Protokoll) zu überführen. Bis dahin ist der Support der herkömmlichen Technologie sichergestellt. Ab 2018 wird die alte Telefonie-Infrastruktur schrittweise ausser Betrieb genommen. Kunden, die zu diesem Zeitpunkt noch nicht auf ein IP-Produkt umgestellt haben, werden von Swisscom dabei begleitet.

Die Swisscom ready Vision wird dank der Umstellung auf All IP möglich.

www.swisscom.ch/ip

Fragen und Antworten zu Swisscom ready

Frage	Antwort
Worum handelt es sich bei der "Swisscom ready"-Story?	Um die Vision, dass die Swisscom Kunden künftig Telekommunikationsdienstleistungen genauso wie Wasser und Strom beziehen können. Das wird möglich, weil die Anschlüsse jederzeit "aktiv/on/ready" sind und der Router der Schlüssel zu den Services des Kunden darstellt. Ist der IP Anschluss einmal aktiviert, bleibt er aktiv! Dies gilt auch bei einer Kündigung oder einem Wegzug.
Was ist ein "Swisscom ready" Anschluss?	Ein Anschluss an dem ein Swisscom Endkunde seinen Router einfach einstecken und seine Services sofort nutzen kann.
Was sind die Voraussetzungen für "Swisscom ready"?	Jeder Anschluss muss auf der zukunftsorientierten IP Anschlusstechnologie basieren. Das heisst, dass auch die Geräte IP funktionsfähig sein müssen.
Ab wann kann "Swisscom ready" genutzt werden?	Ab Mitte 2017 können erste Kunden nach Rücksprache mit Swisscom vereinfacht umziehen und Neukunden einfacher ihre neuen Services nutzen.
Warum funktioniert das bei einzelnen Kunden noch nicht?	In diesem Fall basiert der Anschluss entweder immer noch auf der alten Technologie oder wurde noch nicht aktiv geschaltet, das heisst Swisscom ready gemacht.

Ab wann werden alle Haushalte davon profitieren?	Sobald alle Haushalte Swisscom ready sind. Dieser Zeitpunkt ist abhängig vom Ausbau der Ultrabreitband Anschlüsse (FTTS/B) und der Umstellung auf All IP.
Muss ich meine neue Adresse beim Umzug noch melden?	Ja, der Kunde muss vorläufig weiterhin den Umzug melden (online, telefonisch oder im Shop). Nach der Prüfung teilt Swisscom dem Kunden mit ob ein vereinfachter Umzug oder Erstinbetriebnahme möglich ist.
Warum muss ich mich weiterhin bei Swisscom melden?	Bis alle Kunden von "Swisscom ready" profitieren können müssen sich die Kunden melden, weil an Orten wo noch kein Swisscom ready-Anschluss besteht seitens Swisscom Aufschaltungen aktiv vorgenommen werden müssen.
Was ist der Zweck von "Swisscom ready" und welches sind die Vorteile für den Kunden?	Der Zweck von "Swisscom ready" ist ein verbessertes Kundenerlebnis: Die vereinfachte Erstinbetriebnahme bzw. der vereinfachte Umzug: <ul style="list-style-type: none"> • Keine Angabe des Vormieters (Leitungsvorgänger) • Der Kunde muss Swisscom nur noch die Adressangaben senden • Alle Services stehen schnell zur Verfügung • Der Einzug ist nicht mehr an einen fixen Termin gebunden.
Wenn ich von einer Wohnung mit Fiber- in eine Wohnung mit Kupferanschluss wechsle (oder umgekehrt), kann ich den Router einfach einstecken?	Grundsätzlich braucht es je nach Technologie (Kupfer/Fiber) andere Anschlusskabel. Diese können bei Bedarf über die Hotline bestellt oder im Shop geholt werden.
Wie erkenne ich die richtige Steckdose?	Fiber: Nur eine Steckdose in der Wohnung vorhanden. Kupfer: Vormieter oder Vermieter muss aktive Dose bekannt geben. Ansonsten hilft nur ausprobieren.
Was ist zu tun, wenn der persönliche Router kaputt geht?	Der Kunde muss sich bei Swisscom melden, damit ihm ein neuer Router zugesandt wird oder er diesen im nächsten Shop abholen kann. Privatkunden haben auch die Möglichkeit den Router im Kiosk abzuholen.
Kann der Kunde heute schon seinen Router an jeder Steckdose in der ganzen Schweiz einstecken und die Services nutzen?	Nein, das ist nur bei "Swisscom ready" Anschlässen möglich.
Routerweitergabe: Kann man den Router verschenken oder verkaufen?	Der Router darf nur nach einem fachgerecht durchgeföhrten Reset weitergegeben werden. Damit ist sichergestellt, dass der neue Besitzer nicht die Services des Vorbessitzers nutzt.
Was ist beim Verkauf des Routers zu tun (falls kein Reset gemacht wurde)?	Steckt der neue Besitzer den Router ein, erhält der Vorbessitzer eine Benachrichtigung über die Inbetriebnahme seines Routers an einem fremden Standort. Mittels dem Link in der Benachrichtigung kann er seinen verkauften/verschenkten Router von den aktiven Services trennen. Der Verkäufer des Routers kann dies auch über die Hotline veranlassen. So entsteht kein Schaden.